



# Safarireise nach Sambia – Unberührtes Sambia

16-tägige Safarireise mit Übernachtungen in Zelten

Dauer: 16 Tage Reiseziel: [Sambia](#) ReisetHEMA: [Natur](#) Reisecode: ZANA0116

*Sambia ist für viele Menschen und sogar auch für erfahrene Afrikareisende ein recht unbekanntes Terrain. Besonders der Nordosten des Landes verzaubert durch seine Schönheit und Ursprünglichkeit. Hier ticken die Uhren noch etwas länger und Touristenströme sucht man hier vergeblich. Bei dieser Expeditionsreise kommen Sie an der Seite unseres erfahrenen Teams der Natur so nah wie selten zuvor sein und erleben ein Abenteuer, wie Sie es garantiert noch nicht kannten. Über schlammige Pisten und durch Flussbetten geht es in die entlegensten Winkel, wobei wir oft auch inmitten der Wildnis kampieren. Kommen Sie mit auf ein echtes Abenteuer zu einem der letzten großen Geheimnisse Afrikas.*

## Reiseverlauf

### Tag 1: Ankunft in Lusaka

Wir begrüßen Sie am Flughafen in Lusaka und bringen Sie zu Ihrer Unterkunft, wo Sie sich von Ihrem Flug erholen können. Den Tag haben Sie zur freien Verfügung, bevor wir uns wieder zum gemeinsamen Abendessen treffen und Gelegenheit haben uns kennenzulernen.

Übernachtung: [Pioneers Lodge & Camp](#) (-/-/-)

### Tag 2: Mkushi

Heute fahren wir nach Mkushi. Mit einem umgerüsteten Expeditions-Unimog geht die Reise los. Dabei fahren wir zwar nicht mit Höchstgeschwindigkeiten, bleiben dafür aber auch in den entlegensten Winkeln Sambias nicht stecken. Unsere Fahrt führt uns über die Great Northern Road zunächst nach Kabwe, wo wir den ‚Big Tree‘, einen gigantischen alten Feigenbaum, besichtigen. Weiter geht es über Kapiri Mposhi durch den Chisamba Farming Block bis nach Mkushi, wo wir in einem Camp übernachten werden.

Übernachtung: [Zelt](#) (F/M/A)

### Tag 3 & 4: Mutinondo

Die heutige Strecke führt durch lebhaft, gastfreundliche Bisa-Dörfer vorbei und über die Muchinga Berge erreichen wir die Hochebene. Weiter geht es in das üppig bewachsene Luangwatal mit seiner reichen Vegetation. Das Ziel ist das Mutinondo Wilderness Naturschutzgebiet, welches am Muchinga Escarpment liegt und fantastische Aussichten bietet. Hier kann man wunderbar durch die Miombowälder zu kleinen Wasserfällen und -tümpeln wandern, in denen auch das Schwimmen möglich ist.

Übernachtung: [Zelt](#) (F/M/A)

### Tag 5 & 6: Shiwa N'gandu und Quellen Kapishya

Wir besichtigen das Städtchen Shiwa N'gandu und das majestätische Herrenhaus von Sir Stewart Gore Brown, der sich während der Kolonialzeit für den wirtschaftlichen Aufschwung der Gegend und die Unabhängigkeit des damaligen Nordrhodesiens engagiert hat. Das Haus wurde kürzlich neu renoviert und verfügt unter anderem über einen wunderschönen Blumengarten und eine Bibliothek. Wir übernachten in der Nähe der Kapishya Hot Springs, in denen wir ein entspannendes Bad nehmen können.

Übernachtung: [Zelt](#) (F/M/A)

## Inklusivleistungen

- Gruppenreise
- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen / Picknick / A=Abendessen)
- alle Eintritte & Aktivitäten laut Reiseplan
- deutschsprachige Reiseleitung
- Campingausrüstung
- alle Transportleistungen ab/ bis Flughafen Lusaka
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

## Nachhaltigkeit

Auf dieser Reise werden im Durchschnitt 870 kg CO2 pro Person emittiert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Mehr Infos zur Nachhaltigkeit bei Akwaba Afrika gibt es [hier](#).

#### **Tag 7 - 9: North-Luangwa-Nationalpark**

Einen der abgelegensten Nationalparks Afrikas, den North-Luangwa-Nationalpark, werden wir in den nächsten Tagen entdecken. Hier übernachten wir in schönen Lodges direkt am Fluss Mwaleshi, wo wir die Tiere ganz nah beobachten können. Mit einem Guide Im Gegensatz zum bekannteren South-Luangwa-Nationalpark werden wir hier kaum anderen Menschen begegnen. Der Tierreichtum hat zwar stark unter der Wilderei gelitten, inzwischen ist diese aber fast vollständig zurückgegangen und Tierbestände haben sich gut erholen können. Seit 2003 gibt es auch wieder Spitzmaulnashörner im Nationalpark. Da der North Luangwa kaum erschlossen ist, erleben wir ein nahezu unberührtes Naturparadies wie kaum ein zweites zu finden ist.

**Übernachtung** Tag 8: Zelt (F/M/A)

**Übernachtung** Tag 9 & 10: Buffalo Camp Chalet (F/M/A)

#### **Tag 10: Überquerung des Luangwaflusses**

Wir überqueren den Luangwafluss am südöstlichen Ausgang des North Luangwa-Nationalparks und erleben dabei eine abenteuerliche Fährfahrt. Während Sie mit der einfachen Fähre übersetzen, fährt unser Guide Jimmy unser Expeditionsmobil durch das tiefe Wasser.

*Übernachtung: Zelt (F/M/A)*

#### **Tag 11 - 13: South-Luangwa-Nationalpark**

Unser nächstes Ziel ist der South-Luangwa-Nationalpark, wo wir in den nächsten Tagen unter anderem Elefanten, Flusspferde und Krokodile bestaunen können. In der traumhaft schönen Szenerie der bewachsenen Überflutungsgebiete haben wir außerdem sehr gute Voraussetzungen, um große Büffelherden und Leoparden zu sehen. Angesichts der abwechslungsreichen Vogelwelt kommen hier auch Ornithologen auf ihre Kosten.

*Übernachtung: Zelt (F/M/A)*

#### **14: Petauke**

Auf unserem Weg nach Petauke besuchen wir zunächst eine traditionelle Textil-Werkstatt in Mfuwe. Dort werden vor allem schöne Batikstoffe gefertigt. Danach besuchen wir die Provinz-Hauptstadt Chipata, wo wir auf dem Markt den bunten Trubel beobachten können und auch ein paar lokale Delikatessen, z.B. gegrillte Termiten, probieren können. Übernachtung in Petauke.

*Übernachtung: Zelt (F/M/A)*

#### **15. Fahrt nach Lusaka**

Durch bergige Mopanewälder geht es auf der Great Eastern Road zurück in die Hauptstadt. Am Nachmittag werden wir Lusaka erreichen und haben Zeit zu entspannen und einen Straßenmarkt zu erkunden.

*Übernachtung: Pioneers Lodge & Camp (F/M/A)*

#### **16. Heimreise ab Lusaka**

Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen gebracht, wo wir uns von Ihnen verabschieden und „safe journey“ wünschen – eine gute Heimreise. Mit einem Zwischenstopp in Johannesburg geht es wieder zurück nach Deutschland.

*Ende der Reise (F/M/A)*